

Nachweisung der Brutto-Einnahmen bei der Zollverwaltung für Deutsch-Ostafrika im Monat September 1900.

(Eine Rupie zum Kurse von 1,39 M.)

Haupt-Zollamt	Zölle für				Schiffahrts-Abgabe		Holzschlag-Gebühren		Reben-Einnahmen		Insgesamt		
	Ausfuhr		Einfuhr		Rp.	P.	Rp.	P.	Rp.	P.	Rp.	P.	
	Rp.	P.	Rp.	P.									
Langa	467	28	9 151	32	3	—	48	—	42	48	9 712	44	= 13 500 64
Pangani	2 301	05	2 056	06	6	—	9	—	8	32	4 380	43	= 6 089 13
Bagamoyo	5 744	37	9 928	31	6	—	82	50	7	32	15 769	22	= 21 919 39
Dar es Salâm	3 451	54	17 831	32	30	—	(557	46)	92	13	20 847	53	= 28 978 42
Kilwa	9 547	03	5 009	09	36	—	116	44	128	12	14 837	04	= 20 623 52
Zindi	5 144	58	3 892	47	27	—	518	05	8	—	9 590	46	= 13 331 10
Zusammen	26 656	57	47 869	29	108	—	216	53	287	09	75 138	20	= 104 442 26
	37 053	Mt.	66 538	Mt.	150	Mt.	301	Mt.	399	Mt.			
	08	Pf.	54	Pf.	12	Pf.	39	Pf.	13	Pf.			

Gouvernementskurs in Deutsch-Ostafrika.

Der amtliche Kurs der Rupie ist durch das Kaiserliche Gouvernement von Deutsch-Ostafrika für den Monat November 1900 auf 1,3925 Mark = 1 Rupie festgesetzt worden.

Personalien.

Durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 20. November d. Jz. ist dem Hauptmann v. Brauchitsch, à la suite des Grenadier-Regiments Graf Kleist von Nollendorf (1. Westpreussischen) Nr. 6 und kommandirt zur Dienstleistung bei dem Auswärtigen Amt, auf sein Gesuch der Abschied mit der Erlaubniß zum Tragen der Uniform des Grenadier-Regiments König Wilhelm (2. Westpreussischen) Nr. 7 bewilligt worden.

Engelhardt, Hauptmann, unter Belassung im Verhältniß à la suite des Ingenieurkorps, vom 12. Dezember d. Jz. ab auf die Dauer von zwei Jahren zum Auswärtigen Amt kommandirt.

Graf v. Zech auf Neuhofen, Oberleutnant à la suite des 2. Infanterie-Regiments Kronprinz, kommandirt zum Auswärtigen Amt, zu den Reserveoffizieren dieses Regiments versetzt.

Der Stationsleiter von Kete-Kratsch, Oberleutnant, bisher à la suite, jetzt von der Reserve des Königlich Bayerischen 2. Infanterie-Regiments Kronprinz, Graf v. Zech, ist zum etatsmäßigen Bezirksamtmanne beim Kaiserlichen Gouvernement von Togo ernannt worden.

Der Bezirksamtmanne Graf Zech ist zum königlich bayerischen Kämmerer ernannt worden.

Kaiserliche Schutztruppen.

Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika.

U. R. D. vom 18. Oktober 1900.

Fouß (Heinr.), Oberleutnant, Antrag um Belassung bei der Schutztruppe auf weitere zweieinhalb Jahre genehmigt.

Dr. Fülleborn, Stabsarzt, unter Stellung à la suite der Schutztruppe, der nachgesuchte Urlaub vom 15. November d. Jz. ab auf ein Jahr bewilligt.

Dr. Ahlbory, Assistenzarzt, zum überzähligen Oberarzt befördert.

U. R. D. vom 20. November 1900.

Buder, Hauptmann und Kompagniechef, mit dem 23. d. Mts. aus der Schutztruppe ausgeschieden und mit dem 24. d. Mts. in der Armee als Hauptmann und Kompagniechef im Infanterie-Regiment Freiherr von Sparr (3. Westfälischen) Nr. 16 wiederangestellt.



Glauning, Oberleutnant, in die Schutztruppe für Kamerun, unter Genehmigung einer 2¹/₂ jährigen Dienstverpflichtung bei derselben, verjeht.

Schutztruppe für Südwestafrika.

A. R. D. vom 18. Oktober 1900.

Fromm, Hauptmann und Kompagniechef, unter Stellung à la suite der Schutztruppe, auf ein Jahr beurlaubt.

v. Bülow, Leutnant, zum überzähligen Oberleutnant befördert.

A. R. D. vom 20. November 1900.

v. Winkler, Oberleutnant, und

v. Estorff, Leutnant, Anträge um Belassung bei der Schutztruppe auf weitere drei Jahre genehmigt.

Mueller, Major, beauftragt mit der Stellvertretung des Kommandeurs, zum Oberstleutnant befördert.

Vaufuß, Oberleutnant im Feldartillerie-Regiment Nr. 34, mit dem 21. November d. Js. aus dem Heere ausgeschieden und mit dem 22. November d. Js. in der Schutztruppe für Südwestafrika angestellt.

Schutztruppe für Kamerun.

Mosler, Assistentenarzt, zum Oberarzt befördert.

Seine Majestät der Kaiser und König haben Allergnädigst geruht, dem Leutnant Freiherrn v. Münchhausen in der Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika den königlichen Kronen-Orden vierter Klasse mit Schwertern zu verleihen.

Nichtamtlicher Theil.

Personal-Nachrichten.

Deutsch-Ostafrika.

Der Militärintendanturrath Müller ist am 4. Oktober und der Zollamtsassistent 2. Klasse F. Schübel am 21. September in Dar-es-Salaam eingetroffen.

Die Vermessungsgehülfen Hamm, Arnold und Dannert sind am 21. September, der Vermessungsgehülfe Sitte ist am 3. Okt. in Tanga eingetroffen.

Oberleutnant Albinus hat von Neapel aus die Wiederausreise in das Schutzgebiet angetreten.

Feldwebel Skiba und Sanitätsunteroffizier Schwarzlose sind in Neapel, Ersterer zur Entlassung, Letzterer mit Heimathsurlaub eingetroffen.

Kamerun.

Der Gouverneur v. Puttkamer ist laut telegraphischer Meldung vom 15. November d. Js. in Kamerun wieder eingetroffen.

Der für die Stelle eines Wegebauers in Kamerun angenommene Sergeant Ruppert hat die Ausreise nach dem Schutzgebiete angetreten.

Togo.

Der Regierungsarzt beim kaiserlichen Gouvernement von Togo, Dr. Bludau, ist mit Heimathsurlaub in Deutschland eingetroffen.

Südwestafrika.

Der Amtsrichter Dr. Hanemann ist in Swakopmund eingetroffen.

Der für die Stelle eines Telegraphenmechanikers in Deutsch-Südwestafrika angenommene Telegraphentechniker Störmer hat die Ausreise nach dem Schutzgebiete angetreten.

Oberleutnant Frhr. v. Schoenau-Wehr hat von Hamburg aus die Wiederausreise in das Schutzgebiet angetreten.

Es sind mit Heimathsurlaub bzw. zur Entlassung in Hamburg eingetroffen: Feldwebel Koczyn, Sergeant Kühnel, die Unteroffiziere Mehr, Schneider und Sanitätsunteroffizier Wodde.

Samoa.

Der Hauptsteueramtsassistent Reinhardt hat am 1. September sein Amt als Vorsteher der Zollbehörde in Apia angetreten.

